



Talentmanagement beginnt in der Schule.

IMC AG

Informatik-Unterricht als Pflichtfach gefordert

„Der Informatik-Unterricht muss als Pflichtfach verankert und bildungsmethodisch weiterentwickelt werden“, fordert die IMC AG, einer der großen E-Learning-Anbieter in Deutschland. Beamer, interaktive Medien und breitbandiger Internet-Zugang sollten Standard in jedem Unterrichtsraum sein.

Der Lerntechnologiespezialist aus Saarbrücken hat im Nachgang zu dem von ihm ausgerichteten „1. Learning & Development Executive Day“ ein Thesenpapier veröffentlicht, das Empfehlungen enthält, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Neben Informatik als Pflichtfach an Schulen enthält das Thesenpapier folgende Anregungen:

- Günstig zu produzierende E-Books, die mit weiteren Lehr- und Lerndiensten verknüpft werden können, bieten ein enormes Potenzial, Wissen zu vermitteln. Eine flächendeckende Versorgung der Schüler mit Notebooks ist eine Grundvoraussetzung.

- Die Nutzung sozialer Medien wird zu einer gesellschaftlichen Schlüsselkompetenz. Unternehmen sollten daher gezielt Strategien zur Kommunikation über soziale Netzwerke entwickeln.

- Soziale Medien und Netzwerke schaffen Kontakte und Karrieren. Sie sollten für die gezielte Förderung und das Talentmanagement in einem demografisch sich wandelnden Land eingesetzt werden.

- Software für Talentmanagement ist ein IT-Segment mit enormen Wachstumsaussichten. Das schnellere Erkennen von Nachfolgemöglichkeiten, die gezielte Entwicklung von Mitarbeitern, das Schließen von Qualifizierungslücken sowie die Analyse von Potenzialträgern wird mit entsprechender Software viel effizienter durchgeführt.

- Abstimmungsprozesse und Verhaltensrichtlinien in Unternehmen müssen überarbeitet werden, sobald moderne Informationstechnologien genutzt werden. Freigabeprozesse und Verhaltensrichtlinien, wie sie bisher in Unternehmen verankert sind, sind nur noch bedingt geeignet, um angemessen und zeitnah auf die neuen Medien zu reagieren.

- Informationstechnologien und soziale Medien mit Web-2.0-Elementen wie Chats, Foren und Wikis schaffen neue informelle Strukturen in Unternehmen und ermöglichen eine höhere Ideenvielfalt über formale Hierarchien hinweg.